Rezensionen von Buchtips.net

Kathryn Lasky: Der Clan der Wölfe. 1. Donnerherz

Buchinfos

Verlag:	Ravensburger Verlag (weitere Bücher von diesem Verlag zeigen)
Genre:	Kinderbuch
ISBN-13:	978-3-473-36879-2 (bei Amazon.de bestellen)
Preis:	3,14 Euro (Stand: 23. August 2025)

Im Wolfsrudel der MacDuncan werden kranke und missgebildete Wolfswelpen gleich nach ihrer Geburt ausgesetzt. Das Muttertier wird aus dem Rudel vertrieben und die gesunden Jungtiere dieser Wölfin kommen zu anderen Müttern zur Aufzucht. Überlebt ein verstoßener mutterloser Welpe unerwartet und schafft es zum Rudel zurück, darf er dennoch seine Lehrzeit im Clan auf der untersten Stufe der Hierarchie beginnen. Die Wölfin Morag bringt einen silberfarbenen Welpen zur Welt mit einer gepreizten Klaue und einem geheimnisvollen Spiralmuster unter seiner missgebildeten Pfote. Shibaan, die Obea des Clans, waltet ihres Amtes und trägt das Jungtier in der Kälte des beginnenden Frühlings fort vom Rudel. Eine ältere Grizzlybärin, deren Junges kurz zuvor getötet wurde, nimmt den Welpen auf, säugt ihn und nennt ihn Faolan, Wolfgeschenk. Aus der Sicht einer Bärin ist das Jungtier putzmunter, aber sehr klein geraten. Bärin und Jungwolf müssen nun unterschiedliche Temperamente miteinander vereinbaren. Wie alle Bären ist Donnerherz Einzelgängerin, der Wolf dagegen ein Rudeltier. Wölfe jagen gemeinsam andere Säugetiere, die Bärin lehrt ihr adoptiertes Junges, zu fischen und nach Wurzeln und Zwiebeln zu graben. Faolan erfährt durch seine Pflegemutter vom Bündnis, das Wölfe und Eulen miteinander geschlossen haben, und von den Talenten der Eulen als Schmiede. Nach dem Tod der Bärin muss Faolan lernen, dass er kein Bär ist; denn ein Lebewesen, das aussieht wie ein Wolf und sich verhält, wie es von seine Bärenmutter gelehrt wurde, würde im Tierreich nur ein kurzes Leben haben. Voller Neugier auf die Welt außerhalb seines Reviers macht der junge Wolf sich auf in die Frostlande im Norden.Von riesigen Rentierherden in dieser Region hatte Donnerherz erzählt, deren Fleisch den jagenden Tieren Nahrung liefert. Auf seinem Weg nach Norden entdeckt der Jungwolf in einer Höhle Abbildungen von Tieren und das Spiralmuster, das er selbst unter seiner Pfote trägt. Von der Schleiereule Gwynneth aus Die Legende der Wächter. Die Entführunghört Faolan über die Sitten von Rudeltieren. Auch wenn es ihm nicht behagt, wird Faolan sich einem Wolfsrudel unterordnen müssen, wenn er nicht als Einzelgänger leben will.

Kathryn Lasky kann im gelungenen Startband ihrer neuen Tierfantasy-Serie nicht vollständig der Versuchung widerstehen, Instinkte von Tieren mit menschlichen Gefühlen gleichzusetzen. Mit dem ausgesetzen Wolfswelpen Faolan hat sie in ihrer bisher sechsbändigen Saga eine ideale Identifiaktionsfigur für Kinde rgeschaffen, so dass man auf weitere Abenteuer aus der Welt der Wölfe gespannt sein kann.

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von Helga Buss
[06. März 2014]